

Ressort: Finanzen

Pressegroßhandel: Zeitungen und Zeitschriften bleiben überall erhältlich

Köln, 09.01.2017, 11:28 Uhr

GDN - Die deutschen Pressegroßhändler belieferten 2016 bundesweit mehr als 108.000 Presseverkaufsstellen mit Zeitungen und Zeitschriften. Trotz eines leichten Rückgang sei klar, "dass wir in Deutschland nach wie vor über ein sehr käufernes Verkaufsstellennetz für Presse verfügen, das im internationalen Vergleich als vorbildlich gilt", erklärte Claudius Rafflenbeul-Schaub vom Bundesverband Presse-Grosso.

Der Verband veröffentlichte am Montag seine jährliche Einzelhandelsstrukturanalyse. Demnach führten bundesweit 2016 rund 85.000 Einzelhändler Zeitungen und Zeitschriften im Sortiment. Dies entspricht 78,7 Prozent aller Presseverkaufsstellen. Während knapp 3.000 dieser Zeitschriftenhändler im Vergleich zum Vorjahr ausschieden, sei die Anzahl der reinen Zeitungshändler auf mehr als 20.100 gestiegen. Die Presse-Fachgeschäfte mit einem Verkaufsstellen-Anteil von 11,3 Prozent erwirtschaften der Erhebung zufolge 22,8 Prozent des gesamten Presseumsatzes in Deutschland.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-83575/pressegrosshandel-zeitungen-und-zeitschriften-bleiben-ueberall-erhaeltlich.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619